



Rezeptkontrolle und Herstellung

Unsere Kernkompetenz ist die Herstellung individuell verschriebener Kräuterrezepturen aus zertifizierten TCM-Granulaten nach anerkannten pharmazeutischen Regeln des Deutschen Arzneibuchs, deren Einhaltung die bayerischen Behörden regelmäßig überprüfen.

Nach Rezeptaufnahme und eingehender Kontrolle wird nach dem „Vier-Augen-Prinzip“ Ihre verordnete Granulatmischung von unserem pharmazeutischen Fachpersonal im hauseigenen Labor für Sie hergestellt. Dafür halten wir ständig bis zu 350 verschiedene, zertifizierte Extraktgranulate am Lager. Ein für unsere Arbeitsabläufe entwickeltes Computerprogramm, ein anspruchsvolles Qualitätssicherungskonzept und eine lückenlose Chargenrückverfolgung helfen unseren Mitarbeitern Ihre Rezeptur absolut fehlerfrei und zuverlässig anzufertigen. Per Versand gelangen die Arzneimittel auf sicherem und schnellem Weg direkt zu Ihnen. Selbstverständlich halten wir uns beim Artenschutz strikt an die CITES (Convention on International Trade in Endangered Species of Wild Fauna and Flora).

Wir sind für Sie da



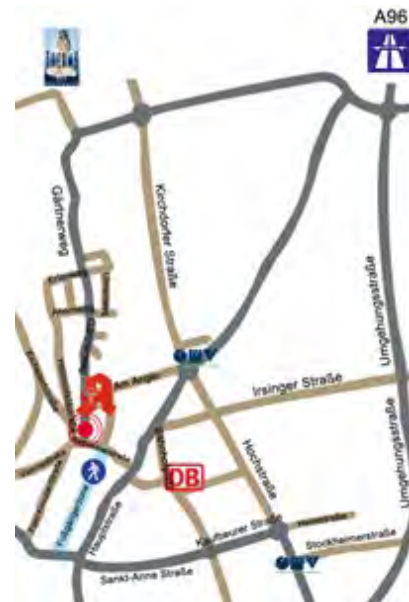
Sie haben noch Fragen?
Gerne beraten wir Sie persönlich.

Ihr
Stephan Zerrle
Apotheker

Eichwald Apotheke
Apotheker Stephan Zerrle
Gärtnerweg 1a
86825 Bad Wörishofen
T. +49 (0) 8247 - 9064025
F. +49 (0) 8247 - 9064026

tcm@eichwald-apotheke.com
www.eichwald-apotheke.com

Ihr Weg zu uns



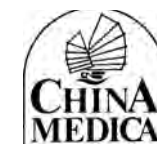
eichwaldAPOTHEKE
Apotheker Stephan Zerrle

TCM Kräuter

In Kooperation mit

iTCM
KLINIK ILLERTAL

INTEGRATIVE
TRADITIONELLE
CHINESISCHE
MEDIZIN



PHOTECTION
ARZNEIMITTELKONTROLLE



nǐ hǎo und Grüß Gott!

Liebe Kunden, Patienten und Interessenten der Traditionellen Chinesischen Medizin,

wir als langjähriger Partner der iTCM-Klinik Illertal in Illertissen und auf TCM spezialisierte Apotheke mit Versandhandelserlaubnis im Kneippkurort Bad Wörishofen freuen uns, uns vorstellen zu dürfen.

Seit Jahren arbeiten wir Seite an Seite mit der iTCM-Klinik Illertal und ausgewählten Lieferanten, um die Qualität und Sicherheit chinesischer Pflanzen für Sie stetig zu verbessern und tagtäglich diesen hohen Standard zu gewährleisten.

Nachfolgend finden Sie einen Überblick über den Weg von der Analyse und Prüfung der Ausgangssubstanzen bis hin zur Herstellung Ihrer verordneten TCM-Rezeptur, um aufzuzeigen, dass nur qualitativ einwandfreie Produkte unser Haus verlassen.

Alle unsere chinesischen Granulate werden von der Firma ChinaMedica GmbH in Rottach-Weissach unter Leitung von Herrn Bachhuber bezogen und mit einem Zertifikat nach §6 und §11 der Apothekenbetriebsordnung (ApBe-RO) geliefert.

Um dem Anspruch auf höchste Qualität gerecht zu werden, werden alle Rohstoffe umfangreichen Labor-Untersuchungen (Plantasia GmbH) unterzogen und gemäß den Vorgaben des europäischen und chinesischen Arzneibuches vertrieben.

Sämtliche Drogen und Granulate werden durchgehend auf Schwermetalle, Pestizide und ggf. auf Aflatoxine und/oder mikrobiologische Verunreinigungen getestet. Nur Arzneimittel, die ein mehrstufiges und konsequentes produktspezifisches Prüfverfahren bestanden haben, werden für den Verkauf freigegeben.

TCM-Granulate sicher identifizieren

Für eine qualitative Analytik und Identitätsbestimmung arbeiten wir mit Hilfe der MIR-Technologie (Spektroskopie im mittleren Infrarotwellenbereich).

Unser FTIR-Spektrophotometer „IRAffinity-1“ der Firma Shimadzu gewährleistet uns dies. Die dazugehörige IRsolution-Software ermöglicht uns die Prüfung chinesischer TCM-Drogen und TCM-Drogengranulate, sowie eine Prüfung auf Verunreinigungen.

In Verbindung mit webbasierten Referenzbibliotheken der Firma Photoction GmbH ergänzt sich alles zu einem zuverlässigen Identifikationsprüfsystem.

Auszug aus einem Prüfzertifikat

Schwermetalle: Bericht Indikator 2014/4428/07

Arten:	Ermittelte Gehalte*	Nachweisgrenzen	Grenzwerte
Arten:	0,06 mg/kg	0,02 mg/kg	—
Blei:	0,05 mg/kg	0,05 mg/kg	5,0 mg/kg
Cadmium:	0,03 mg/kg	0,02 mg/kg	1,0 mg/kg
Quecksilber:	<0,005 mg/kg	0,005 mg/kg	0,1 mg/kg

* Bestimmung nach Ph. Eur. 7.6, Methode 2.2.20
** Monographie Herbal Drugs und Herbal Drug Preparations in Ph. Eur. 7.2

Die Probe entspricht der Monographie Herbal Drugs der Ph. Eur. in der geltenden Fassung.

Pflanzenschutzmittel: Bericht Sofia 71830189

Organophosphorpestizide	Ermittelte Gehalte*	Grenzwerte
Organophosphorpestizide	n.n.	
Pyrethroide	n.n.	
Piperonylbutoxid	n.n.	
Bromid, Dithiocarbamate	nicht durchgeführt**	

* n.n.: nicht nachweisbar; ** A: höherer Nachweisgrenze; Anweisungstabelle nach Ph. Eur. enthält OCMS und LC/MS/MS
** Dithiocarbamate (als Schwefelkohlenstoff) bei Schwefelzogen und Gossypium nicht bestimmbar
** Ph. Eur. 7.4, Kapitel 2.8.13

Die Probe entspricht dem Ph. Eur. 7.4, Kapitel 2.8.13. Pesticide-Residues. Weitere Pflanzenschutzmittel gemäß der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 wurden nicht gefunden.

Auftraggeber: China Medica GmbH, D-83700 Rottach-Weissach, Auftrag schriftlich, Labornummer: 32531
Probeneingang: 24.10.2014
Datum: 15.01.2015

Mikrobiologie: Bericht Sofia 71830189

Aerobe mesophile Gesamtkoloniaufzucht	Ermittelte Gehalte*	Grenzwerte
Hefen und Schimmelpilze	36 KBE/g	5 x 10E4 KBE/g
gegen Gallensäure tolerante Gram-negative Bakterien	n.n. KBE/g	10E2 KBE/g
Escherichia coli	n.n. KBE/g	n.n. KBE/g
Salmonellen	n.n. KBE/25 g	n.n. KBE/25 g

* n.n.: nicht nachweisbar; ** innerhalb der Bestimmungsgrenze
** Ph. Eur. 7.4, Abschnitt 5.1.3 Microbiological Quality of Herbal Medicinal Products for oral use - Gruppe B

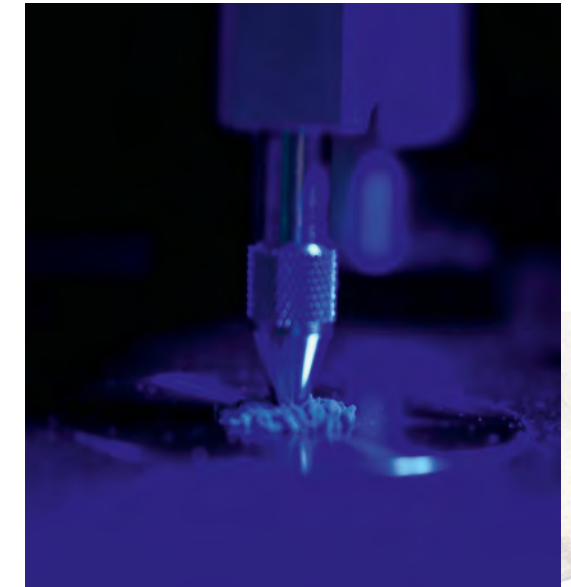
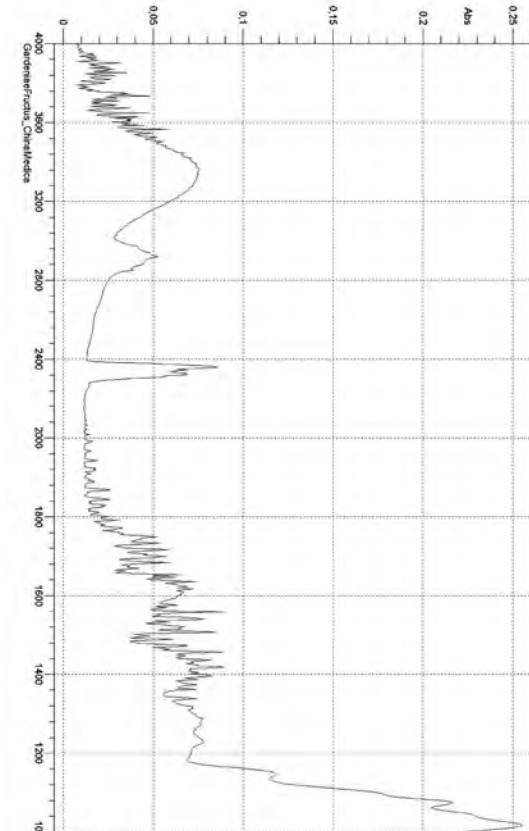
Die Probe entspricht den Grenzwerten für Arzneidrogen des Europäischen Arzneibuches 7.4, Abschnitt 5.1.8, Gruppe B.

Die vorliegende Probe wurde nach anerkannten pharmazeutischen Regeln geprüft. Die jeweilige Beurteilung bezieht sich ausschließlich auf die vorliegende Probe und die durchgeführten Untersuchungen. Weitere Untersuchungen waren nicht beauftragt.

M.Mag. pharm. u. nat. Erich A. Stöger
Apotheker und Pharmazeut, Wien, Qualified Person
Plantasia GmbH, Heinrich-Hardthaus-Markt/Platz 1, A-6110 Coesdorf.

haltbar bis: 08/2019

Auszug: IR-Bandenspektrum am Beispiel der Jasminglanzfrucht Zhi Zi gemessen in der Eichwald Apotheke.



Auf Grundlage einer umfangreichen Identitätsfeststellung mittels HPLC, DC und weiteren Methoden, erstellt der Sachverständige Mag. E. A. Stöger/Plantasia GmbH (Universität Wien) für die zu untersuchende TCM-Droge/Granulat ein MIR-Spektrum als Referenz. Dieses Spektrum wird anschließend in eine spezielle Datenbank der Photoction GmbH überführt.

Photoction GmbH erstellt, ergänzt und pflegt anhand des Identitätsprüfsystems „TCM-Ident“ die MIR-Spektren-Datenbank. Diese Spektren werden unserer Apotheke zum Abgleich und zur Erstellung der jeweiligen Prüfprotokolle zur Verfügung gestellt.

